

# Projekt zur Bachelorarbeit im BA Angewandte Sportwissenschaft

Modul B18

<b>Titel des Projektes:</b>
-----------------------------

Geschlechterunterschiede in wahrnehmungsbezogenen, kognitiven und motorischen Determinanten der reaktiven Agilität
--

<b>Hintergrund und übergeordnete Forschungsfrage</b>
--

In Sportsportarten ist die Fähigkeit schnelle reaktive Richtungswechselläufe zu absolvieren sehr wichtig, um in komplexen Spielsituationen angemessen zu reagieren. Um diese Fähigkeit zu messen, werden standardisierte Testungen der reaktiven Agilität durchgeführt. Von möglichen Unterschieden zwischen Sportlerinnen und Sportlern können Ableitungen für angepasste Trainingsinterventionen getroffen werden. Ziel der ausgeschriebenen Arbeit ist ein systematischer Überblick der Fachliteratur über die wahrnehmungsbezogenen, kognitiven und motorischen Determinanten der reaktiven Agilität im Sport mit Fokus geschlechtsspezifischer Unterschiede.
---

<b>Methoden</b>
-----------------

PICO-T, PRISMA, PeDro
-----------------------

<b>Betreuer</b>
-----------------

Romina Müller
---------------

<b>Kooperationspartner</b> (wenn notwendig)
---

<b>Kontakt</b>
----------------

romina.mueller@uni-paderborn.de
---------------------------------

<b>Erforderliche/empfohlene Vorkenntnisse</b>
---

Umgang mit Zitationsmanager wünschenswert
---

<b>Literatur zur Orientierung</b>
-----------------------------------

Zwierko M, Jedziniak W, Popowczak M, Rokita A. Reactive Agility in Competitive Young Volleyball Players: A Gender Comparison of Perceptual-Cognitive and Motor Determinants. J Hum Kinet. 2023 Jan 4;85:87-96. doi: 10.2478/hukin-2022-0112. PMID: 36643830; PMCID: PMC9808806.
---